

zu TOP .....

Mainz, 06.11.2020

## **Anfrage 2055/2020 zur Sitzung am Pandemie-Schutzmaßnahmen in Kita´s (FDP)**

Derzeit steigen die Fallzahlen von Covid-19 wieder drastisch. Auch ist der Presse am 21.10. 2020 zu entnehmen, dass das Land nunmehr bis zu 6 Mio. Euro für die Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten in Klassenzimmern bereitstellen wird.

Am 26. Oktober berichtete das ZDF in der WiSo- Sendung darüber hinaus, dass derzeit sehr große Mengen an sogenannten „FFP 2 - Masken“ im Umlauf sind die den geforderten Qualitätsansprüchen Bei Weitem nicht genügen und noch nicht einmal über ein CE-Prüfzeichen verfügen.

**Nachdem nun auch in Mainzer Kitas erneut ein Kind und eine Erzieherin positiv auf Covid-19 getestet wurde, fragen wir die Verwaltung:**

1. Welche Lüftungskonzepte liegen für die Mainzer Kitas vor?
2. Wie ist die Durchlüftung in den, Gruppenräumen sowie in den von den Gruppen gemeinsam zu nutzenden Fluren und Nassräumen geregelt, insbesondere dann, wenn diese nicht über geeignete Fenster verfügen.
3. Wird die Stadt Mainz auch die städtischen Kitas mit mobilen Luftreinigungsgeräten ausstatten, um so das Infektionsrisiko im Sinne eines möglichst ungestörten Weiterbetriebes der Kita´s auf ein Minimum zu senken?
4. Hat die die Stadt Mainz genügend qualitativ hochwertige Schutzkleidung wie Einmalhandschuhe, Mund-Nasen Schutz, FFP 2 – Masken, die auch über ein anerkanntes CE-Prüfzeichen verfügen, oder Einmalkitteln vorrätig, um ihre Mitarbeiter\*innen effektiv vor einer möglichen Ansteckung mit Covid-19 auch in den Kitas zu schützen?

David Dietz  
Fraktionsvorsitzender